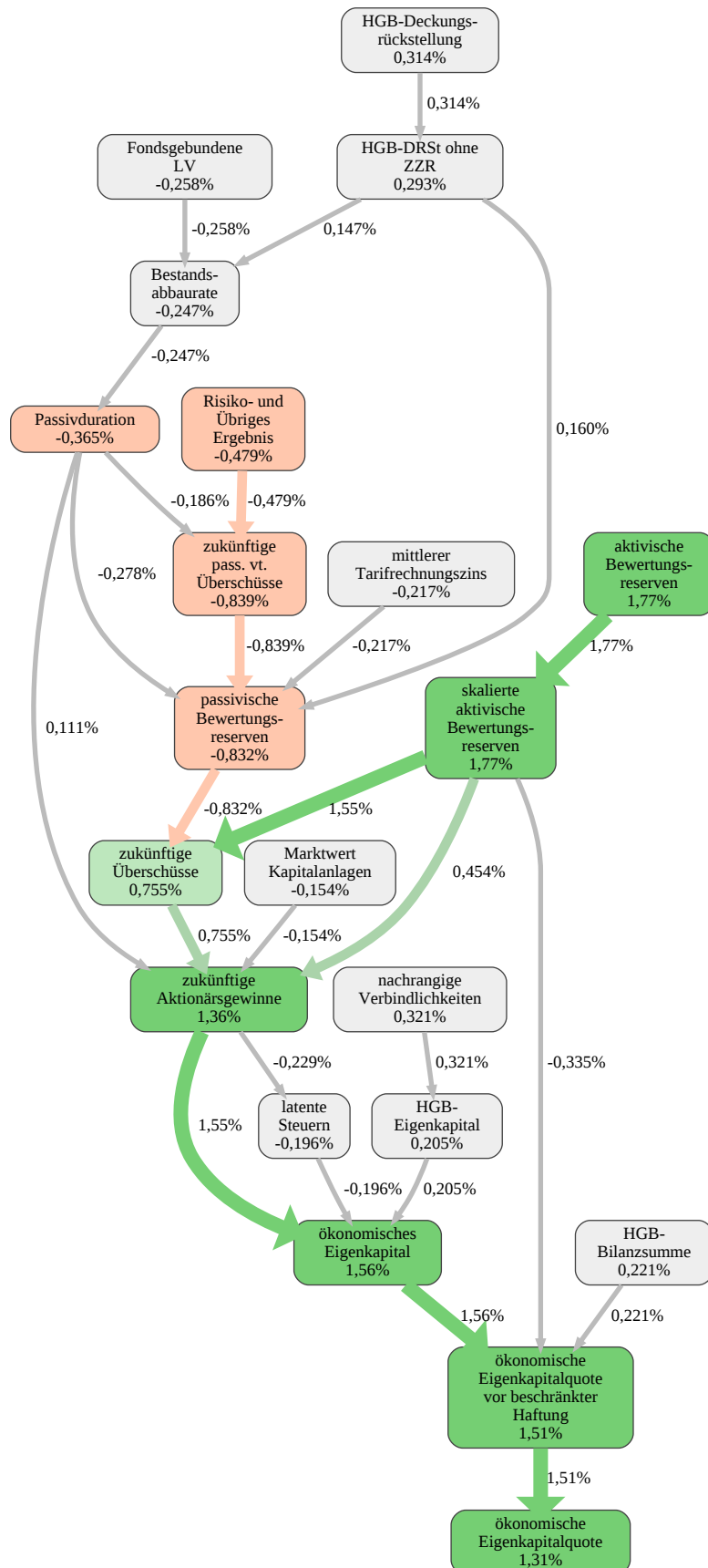




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Provinzial Rheinland Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Provinzial Rheinland Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,8 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Provinzial Rheinland Leben ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,84 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,7% und liegt damit um 1,3 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,4%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	13.760.330
Fondsgebundene LV	706.290
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	14.651.170
HGB-Deckungsrückstellung	12.149.730
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	338.030
Risiko- und Übriges Ergebnis	65.172
Schlussüberschussanteil-Fonds	128.510
Zahlungen Versicherungsfälle	1.172.710
Zinszusatzreserve	1.154.800
aktivische Bewertungsreserven	-201.490
freie RSt für Beitragsrückerstattung	456.380
mittlerer Tarifrrechnungszins	2,6%
nachrangige Verbindlichkeiten	125.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	463.030
verfügbare RfB	584.890
HGB-DRSt ohne ZZR	10.994.930
Bestandsabbaurate	10%
Passivduration	8,3
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-201.490
Marktwert Kapitalanlagen	13.558.840
Marktwert-Bilanzsumme	14.449.680
zukünftige pass. vt. Überschüsse	542.003
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	1.965.033
passivische Bewertungsreserven	2.507.035
zukünftige Überschüsse	2.305.545
zukünftige Aktionärsgewinne	540.889
latente Steuern	135.222
ökonomisches Eigenkapital	1.344.679
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	7,2%
ökonomische Eigenkapitalquote	7,7%